

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung

Ihre Ansprechpartnerin
Annegret Fischer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 50021
medien@smil.sachsen.de*
18.12.2025

Zusätzliche 12 Millionen Euro für Sachsens Infrastruktur

Das Sächsische Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL) stellt im kommenden Jahr zusätzlich rund 12 Millionen Euro für dringend notwendige Infrastrukturprojekte bereit. Ein Schwerpunkt liegt auf der Planung und Umsetzung wichtiger Brücken- und Straßenbauvorhaben.

Unter anderem erhalten diese Vorhaben kurzfristig Mittel:

B 2 – Agra-Brücke in Markkleeberg

Die Agra-Querung in Markkleeberg weist erhebliche Schäden auf. Sonderprüfungen haben gravierende Mängel im Spannstahl ergeben, eine Instandsetzung ist nicht mehr möglich. Ein Ersatzneubau ist daher zwingend erforderlich. Für die Ausschreibung der Planungsleistungen stehen nun 2,5 Millionen Euro zur Verfügung.

B 172 – Brücke über die Bahngleise in Bad Schandau

Auch bei der Brücke über die Bahngleise in Bad Schandau hat eine Sonderprüfung ergeben, dass ein Ersatzneubau notwendig ist. Für Planungsleistungen – unter anderem für eine Behelfsbrücke, Hangsicherungsmaßnahmen sowie die Abbruchplanung des bestehenden Bauwerks – werden 1,07 Millionen Euro bereitgestellt.

Umbau der A 4-Anschlussstelle Wilsdruff mit Ausbau der S 177

Zur Fortsetzung der Baumaßnahmen an der Staatsstraße S 177 im Bereich der Anschlussstelle Wilsdruff werden im Jahr 2026 2,23 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Damit kann der Ausbau der Strecke weitergeführt werden.

Erneuerung der S 248 in Limbach-Oberfrohna

Für die Erneuerung eines zentralen Abschnitts der Weststraße werden 600.000 Euro bereitgestellt. Der Ausbau umfasst den Bereich von der Parkstraße bis einschließlich der Kreuzung Albert-Einstein-Straße und schließt die Erneuerung von Parkflächen und Gehwegen ein.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Infrastruktur und
Landesentwicklung
Archivstr. 1
01097 Dresden

<https://www.smil.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ausbau der S 223 in Lengefeld

Der zweite Bauabschnitt zum Ausbau der Ortsdurchfahrt Lengefeld kann mit zusätzlichen 450.000 Euro fortgesetzt werden.

Darüber hinaus werden mit den zusätzlichen Haushaltsmitteln weitere wichtige Infrastrukturmaßnahmen umgesetzt, darunter:

- die Ertüchtigung der S 216 Kühnhaide als Umleitungsstrecke für die Erhaltungsmaßnahme an der B 174 zwischen Reitzenhain und Marienberg (rund 1,15 Millionen Euro),
- Bauwerksinstandsetzungen im Landkreis Nordsachsen und im Vogtlandkreis (rund 820.000 Euro),
- der Neu-, Um- und Ausbau kleinerer Betriebsanlagen wie Streuguthallen im Landkreis Bautzen (rund 300.000 Euro).